

Niedersächsischer Landessprachentag am 06.10.2021
Digitale Fortbildungsveranstaltung für Fremdsprachenlehrer*innen
DSV, FMF und VdF Niedersachsen

Eröffnungsvortrag

Prof. Dr. Daniela Caspari

10.00 – 11.00 Uhr

Selbstständiges Fremdsprachenlernen anbahnen

„Systematisch zu entwickeln sind ebenfalls methodische Kompetenzen [...] zum selbstständigen und kooperativen Sprachenlernen“ heißt es in den Bildungsstandards für den Mittleren Schulabschluss. Nie zuvor wurde so deutlich, dass dieses Ziel nicht (nur) auf die Zukunft gerichtet ist, „als Grundlage für den Erwerb weiterer Sprachen [und] für das lebenslange (Sprachen-)lernen“, wie in den Bildungsstandards weiter steht – sondern dass es Voraussetzung ist für „den Ausbau der mutter- und fremdsprachlichen Kompetenzen“ (KMK 2003, S. 6) bereits während des schulischen Sprachenlernens.

Denn in den Monaten des Distanzunterrichts wurde schmerzlich deutlich, dass trotz größten Engagements bei der Begleitung der Schülerinnen und Schüler, trotz neuer digitaler Tools und vieler pfiffiger methodischer Ideen die Lernfortschritte in der Regel geringer waren und – gerade in den 2. und 3. Fremdsprachen – manche Lerner*innen sogar das Gefühl haben, sie hätten vieles, wenn nicht „alles“ verlernt. Auch, das zeigen Untersuchungen, weil sie nicht wussten, wie sie ohne die gewohnte unterrichtliche Struktur effektiv lernen können.

Aber was heißt denn nun „selbständiges Lernen“ für den Fremdsprachenunterricht? Wie kann man es als Lehrer*in anbahnen und begleiten? Und ist es wirklich mehr als eine Vorbereitung auf die nächste Pandemiesituation?

In meinem Vortrag werde ich zunächst die Spannweite der Ansätze von selbst organisiertem über selbstständiges Lernen bis zum autonomen Lernen vorstellen, denn hierbei zeichnet sich der Weg ab, den Lehrerinnen und Lehrer mit ihren Schüler*innen gehen können. Danach werde ich darauf eingehen, warum es gerade engagierten Lehrpersonen so schwer fällt, ihre Schüler*innen „loszulassen“ und ich werde (Stichwort „Strategien“) darstellen, wobei Lehrwerke bereits Unterstützung bieten und wobei noch nicht. Daran anschließend gebe ich weitere Beispiele dafür, wie selbständiges Lernen im Fremdsprachenunterricht gefördert werden kann, nicht zuletzt durch die richtige Aufgabenstellung.

Freie Universität Berlin

Virtuelles Konferenzsystem: Webex

Abstracts der Workshops
(in alphabetischer Reihenfolge)

Claudia Agethen

Leiste 1: 11.30 – 12.30 Uhr

**Weiterentwicklung der Kompetenz Hörverstehen in der
Qualifikationsphase – Vorbereitung auf die Überprüfung
des Hörverstehens im Zentralabitur 2023**

Pandemiebedingte Lernrückstände aufholen, Kompetenzentwicklung weiterführen und die Themen des Zentralabiturs inhaltlich erarbeiten – anhand der Kompetenz Hörverstehen soll illustriert werden, wie diese Ansprüche miteinander verbunden und realisiert werden können. Im Zentrum steht die schrittweise und systematische Annäherung an das Abiturniveau (Themen für das Zentralabitur 2023). Die Veranstaltung richtet sich an Lehrkräfte, die Französisch als

fortgeführte Fremdsprache in der gymnasialen Oberstufe in Kursen auf grundlegendem oder erhöhtem Anforderungsniveau unterrichten.

Virtuelles Konferenzsystem: Senfcall

Melanie Arriagada Espinoza

Leiste 3: 15.30 – 16.30 Uhr

**Online-Übersetzungsprogramme im Spanischunterricht.
Fluch oder Segen?**

Online-Übersetzer sind nur einen Klick von unseren Lernenden entfernt und leicht zu bedienen. Darüber hinaus werden die Übersetzungen immer präziser und könnten sogar die Hausaufgaben und die individuelle Sprachproduktion übernehmen. Setzt dieser technologische Fortschritt den Fremdsprachenunterricht somit unter Legitimationsdruck? Die Referentin vertritt dazu eine andere, optimistische Haltung und möchte Ihnen zeigen, wie Sie die Arbeit mit Online-Übersetzungsprogrammen gewinnbringend in Ihren Spanischunterricht integrieren können.

**Bergische Universität Wuppertal/
Ernst Klett Verlag**

Virtuelles Konferenzsystem: Adobe Connect

Martin Bastkowski

Leiste 1: 11.30 – 12.30 Uhr

Bewegtes Lernen im Englischunterricht

Kann das Erlernen einer Sprache mit Bewegung verknüpft werden? Die Antwort ist: Auf jeden Fall! Bewegtes Lernen im Englischunterricht steigert die Konzentrationsfähigkeit und Lernleistung, motiviert die Lerner*innen und fördert vor allem das positive Klassenklima. In dieser Veranstaltung schauen wir, wie Lernen durch Bewegung für die kommunikativen Kompetenzen sowie sprachlichen Mittel (Wortschatz, Grammatik) erfolgreich umgesetzt werden kann. Sie erhalten ...

- eine sofort einsetzbare Übersicht an bewegungsreichen Methoden und Aktivitäten für alle kommunikativen Kompetenzen,
- Ideen und Impulse, um die sprachlichen Mittel (Wortschatz und Grammatik) motivierend mit Bewegungselementen umzusetzen,
- eingebettete Unterrichtsvorschläge für die einzelnen Bewegungsaktivitäten,
- ein Handout mit allen zentralen Informationen und Übersichten.

Cornelsen Verlag

Virtuelles Konferenzsystem: Adobe Connect

Prof. Dr. Gabriele Blell & Jana Oldendörp

Leiste 1: 11.30 – 12.30 Uhr

**Fokus auf Diversität – Inklusiven (Fremdsprachen-)
Unterricht planen**

Inklusion stellt seit dem Inkrafttreten der sogenannten UN-Behindertenrechtskonvention im Jahre 2009 zunächst in sonderpädagogischen Diskursen ein vieldiskutiertes Thema dar. Angesichts zunehmender Vielfalt der Lernenden spielen in jüngster Zeit jedoch auch fachdidaktische Perspektiven eine zunehmend wichtige Rolle – so sollen (Fremdsprachen-)Lehrkräfte aller Schulformen dazu befähigt werden, in inklusiven Kontexten diversitätssensibel zu unterrichten. Im Rahmen dieser Veranstaltung sollen die Teilnehmenden durch einen kooperativen Ansatz für verschiedene Differenzkategorien sensibilisiert werden und unterschiedliche Ansätze der inklusiven Unterrichtsplanung kennenlernen (u.a. *Universal Design for Learning*), um darauf aufbauend an konkreten Fallbeispielen Ideen für einen differenzierenden Fremdsprachenunterricht planerisch zu entwickeln.

Leibniz Universität Hannover

Virtuelles Konferenzsystem: Webex

Carmen Brüggemeier

Leiste 3: 15.30 – 16.30 Uhr

***La colère de Jules* (Marianne Rubinstein) – zum Einsatz der Lektüre im Unterricht**

Entstanden im Jahr 2012, im Rahmen eines mehrwöchigen interaktiven Projekts mit Schüler*innen der *École primaire* und des *Collège* wirft *La colère de Jules* von Marianne Rubinstein existenzielle Themen des menschlichen Daseins auf: Tod, Liebe, Eltern-Kind-Beziehung. Wie diese wenig umfängliche Lektüre im Sekundarbereich I (Klasse 10) und im grundlegenden Anforderungsniveau der Kurse mit neu beginnender Fremdsprache eingesetzt werden kann, soll im Mittelpunkt dieses Ateliers stehen. *La colère de Jules* ist im Rahmen des Themas *Les grandes questions de l'existence* verpflichtend für das grundlegende Anforderungsniveau, neu beginnende Fremdsprache, im Zentralabitur 2022 und 2023.

Virtuelles Konferenzsystem: BigBlueButton

Louise Carleton-Gertsch

Leiste 2: 14.00 – 15.00 Uhr

Getting students to speak? No, getting students to communicate!

There is much more to communication than merely speaking – the ability to listen and to be able to connect with others are crucial, too. But how do we get students to want to share their ideas in English? In short: the need to communicate has to be greater than the fear of making mistakes ... In this talk, we'll be looking at a range of activities using different media to get students listening to and speaking with each other, and not just at one another. We'll see how the power of laughter can break down inhibitions, and how the power of choice can motivate them to share their thoughts and ideas. This talk is for all levels (in Sek I) and types of school, so whether you teach at a Gymnasium, Realschule or Oberschule, there will be ideas for everyone!

Ernst Klett Verlag

Virtuelles Konferenzsystem: Adobe Connect

Ingo Carboch

Leiste 2: 14.00 – 15.00 Uhr

Wie bereite ich meine Schüler*innen auf den Bundeswettbewerb Fremdsprachen vor?

Jedes Jahr nehmen Tausende von Schüler*innen in ganz Deutschland am Bundeswettbewerb Fremdsprachen teil. Sie alle gehen gerne und gut mit Sprachen um, sind selten sprachlos und finden auch an den exotischsten Orten die richtigen Worte. Doch Sprachtalent und Freude am Umgang mit Sprachen sind nicht die einzigen Bausteine für ein erfolgreiches Abschneiden beim Wettbewerb. Eine gute schulische Vorbereitung auf den Wettbewerb ist ein klarer Wettbewerbsvorteil. Um Fremdsprachen-lehrer*innen dabei zu helfen, ihre Schüler*innen gezielt auf den Wettbewerb vorzubereiten, stellt der Workshop in den Disziplinen SOLO (Einzelwettbewerb) und TEAM SCHULE (Gruppenwettbewerb) Aufgabenformate, Bewertungskriterien sowie gelungene Beiträge vor. Sowohl wettbewerbserfahrene Kolleg*innen als auch Neulinge sind herzlich willkommen. Alle Beispiele sind in der Wettbewerbssprache Englisch gehalten. Lehrkräfte der anderen Fremdsprachen sind herzlich willkommen.

Virtuelles Konferenzsystem: Zoom

Juliane Dyrschka <i>Diversity in Canada</i>	Leiste 2: 14.00 – 15.00 Uhr
<i>Diversity is one of Canada's greatest strengths, a source of creativity and resilience. The Embassy of Canada's Education Program explores themes such as gender equality, LGBTQ2+ topics, or more broadly, our varied linguistic and cultural landscape. This presentation provides an overview of our on-site multimedia visit at the Embassy in Berlin, our unique digital material, available to German-speaking classrooms, as well as strategies to integrate Canada's diversity into the classroom.</i>	
Embassy of Canada	Virtuelles Konferenzsystem: Zoom

Kathrin Eßwein & Christian Fischer Erasmus+: Neue Chancen für den Fremdsprachenunterricht	Leiste 3: 15.30 – 16.30 Uhr
<p>In dem ersten Teil des Workshops „Erasmus+: Neue Chancen für den Fremdsprachenunterricht“ wird Ihnen Kathrin Eßwein, Referentin bei der Nationalen Agentur Erasmus+ Schulbildung, grundlegende Informationen zu dem Programm Erasmus+ vermitteln. Sie erfahren, wie Sie als Lehrkraft die Chance erhalten, an Fortbildungskursen, Job-Shadowngs oder an einer Hospitationsmaßnahme im europäischen Ausland teilnehmen zu können. Vornehmliches Ziel des Programms Erasmus+ ist es, die Qualität des Lernens und Lehrens und die Zusammenarbeit zwischen den Schulen zu verbessern. Schulen sollen hierbei unterstützt werden, internationale Austausche zu organisieren und Auslandsaufenthalte für möglichst viele Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte zu ermöglichen.</p> <p>Im zweiten Teil des Workshops erläutert Christian Fischer, Fremdsprachenlehrer und Moderator für das eTwinning-Programm, warum es sich als Lehrkraft lohnt, sich auf der eTwinning-Plattform zu registrieren. Sie erhalten hier Informationen zu Fortbildungsmöglichkeiten über „eTwinninglive“ und Einblicke in beispielhafte Projekte im Hinblick auf authentischen Fremdsprachenunterricht, Verbesserung der Medienkompetenz und interkulturellen Unterricht.</p>	
Pädagogischer Austauschdienst (PAD), Nationale Agentur Erasmus+ Schulbildung; Gymnasium Schillerschule Hannover	Virtuelles Konferenzsystem: Webex

Prof. Dr. Ellen Grünkemeier <i>Literature and Culture in (Post-)Apartheid South Africa: Approaching Sindiwe Magona's Mother to Mother (2000)</i>	Leiste 3: 15.30 – 16.30 Uhr
<p>Sindiwe Magona's epistolary novel <i>Mother to Mother</i> (2000) is set in Guguletu, a township in Cape Town, in the immediate transition period from apartheid to post-apartheid. This talk will provide a close reading of the setting, the character design, the genre and literary form, and combine this analysis with historical contextualisation, ranging from the final phases of the apartheid regime to South Africa's first democratic elections in 1994 and the promises of a 'New South Africa'. The contextualisation will also include references to other cultural products of the period such as Phaswane Mpe's novel <i>Welcome to Our Hillbrow</i> (2001), short stories by Alan Paton and Njabulo Ndebele as well as cartoons by Jonathan Shapiro, known as Zapiro.</p> <p>As for the setup of the panel, the talk will take place via ZOOM. In addition to the lecture-like input, there will be ample time for questions, comments and discussion.</p>	
Universität Bielefeld	Virtuelles Konferenzsystem: Zoom

Katrin Harder & Katrin Schneider <i>Creative Classroom Tasks</i>	Leiste 3: 15.30 – 16.30 Uhr
<p>Wie kann Unterricht in besonders heterogenen Lerngruppen so gestaltet werden, dass der individuelle Kompetenzzuwachs nicht aus dem Blick gerät und trotzdem miteinander statt nebeneinander gelernt wird? In diesem Webinar präsentieren Katrin Harder und Katrin Schneider Ideen und Anregungen aus den beiden neu erschienenen Bänden <i>Creative Classroom Tasks</i>. Dabei handelt es sich um vielfältige, sofort einsetzbare Unterrichtsvorschläge für den Englischunterricht heterogener Lerngruppen in den Klassenstufen 5 bis 7. Die kommunikativen und kooperativen Aufgaben sind so angelegt, dass sie auf unterschiedlichen Niveaus bearbeitet werden können. Es werden Tipps zur Inklusion gegeben, die möglichst konkret beschreiben, wie einzelne Lernende speziell unterstützt werden können. Die Autorinnen sind selbst seit vielen Jahren an inklusiven Schulen tätig.</p> <p>Zielgruppe: Unterrichtende der Klassenstufen 5-7</p>	
Helbling Verlag	Virtuelles Konferenzsystem: Zoom

Haika Hartmann <i>Être jeune dans le monde numérique –</i> zum interaktiven Einsatz von audiovisuellen Musikclips	Leiste 1: 11.30 – 12.30 Uhr
<p>Noch nicht erwachsen, aber kurz davor, mit (digitalen) Herausforderungen in einer zunehmend komplexen Lebenswelt konfrontiert – <i>vivre dans la société en tant que jeune adulte</i> als Thema eines Unterrichtsvorhabens ab dem fünften Lernjahr, eröffnet verschiedene Spannungsfelder jugendlicher Identitätsfindung zwischen <i>solidarité</i> und <i>résignation</i>, zwischen <i>exclusion</i> und <i>participation</i>. Und das in Zeiten digitaler Medien unter konstanter (digitaler) Beobachtung. Das Atelier zeigt am Beispiel eines interaktiv angelegten Musikclips von Patrick Bruel, wie das Phänomen <i>cyberharcèlement</i> in einer arbeitsteiligen und sprachlich differenzierenden Analyse im Hinblick auf die Gefühlslagen der Betroffenen untersucht werden kann: Förderung dialogischen Sprechens in der Kleingruppe und Training des Hör-Seh-Verstehens.</p>	
Virtuelles Konferenzsystem: Zoom	

Hendrik Heizmann <i>L'espoir de la famille – Die Novelle „Mon oncle Jules“ von</i> Guy de Maupassant	Leiste 2: 14.00 – 15.00 Uhr
<p>Hoffnung und Enttäuschung, <i>rêves et désirs</i>, die Welt des Kindes und die Welt der Erwachsenen: das sind einige Themen der Novelle „Mon oncle Jules“ von Guy de Maupassant. In diesem Atelier wollen wir klären, warum eine Novelle wie „Mon oncle Jules“ von 1883 auch heute noch ein aktueller Beitrag zum Thema <i>Les grandes questions de l'existence</i> sein kann und eine für Schüler*innen lohnenswerte Lektüre ist. Das Atelier richtet sich vor allem an Kolleg*innen, die einen Französischkurs auf grundlegendem und erhöhtem Niveau auf das Abitur 2022 vorbereiten.</p>	
Virtuelles Konferenzsystem: Senfcall	

Roswitha Henseler	Leiste 3: 15.30 – 16.30 Uhr
How to make an explainer video – Erklärvideos im Englischunterricht erstellen	
<p>Erklärvideos mit Lernenden im Englischunterricht drehen? Das ist ganz einfach! Videos im Legetrick-Stil sind dabei als Einstieg ideal. Die Online-Fortbildung beantwortet Fragen rund um das Thema Erklärvideos und zeigt auf, wie das Erstellen der <i>explainer videos</i> gewinnbringend für das Fremdsprachenlernen genutzt werden kann.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Was macht ein gutes Erklärvideo aus? • Wie werden <i>explainer videos</i> im Englischunterricht geplant und gedreht? • Welche Kriterien helfen beim Feedback und bei der Bewertung? <p>Die Anregungen können im Anschluss an die Veranstaltung gleich praktisch erprobt werden: Drehen Sie selbst ein 1-minütiges Video, das Sie gleich in Ihrem Englischunterricht einsetzen.</p>	
Westermann Verlag	Virtuelles Konferenzsystem: Microsoft Teams

Prof. Dr. Peter Hohwiller	Leiste 3: 15.30 – 16.30 Uhr
Hamlet im Englischunterricht	
<p>Mit dem Schwerpunktthema Hamlet fokussiert das Niedersächsische Englischabitur ab 2023 nicht nur die wohl wichtigste Tragödie Shakespeares, sondern sicherlich auch eines seiner komplexesten Stücke. Im Vortrag wird der Frage nachgegangen, wie die zentral vorgegebenen Schwerpunkte zeitgemäß behandelt werden können – und welche zusätzlichen Gesichtspunkte Lernende im Jahr 2021 ansprechen dürften. Dass Hamlet im Unterricht nur auszugsweise behandelt werden soll, wird dabei berücksichtigt. Mit einem methodisch orientierten Ausblick soll schließlich gezeigt werden, wie die Tragödie sozusagen <i>with a desk</i> (analytisch) und <i>without a desk</i> (kreativ) unterrichtet werden kann.</p>	
Universität Paderborn/ Cornelsen Verlag	Virtuelles Konferenzsystem: Adobe Connect

Inés María Jiménez	Leiste 1: 11.30 – 12.30 Uhr
Der Bürgerkrieg im Spanischunterricht am Beispiel der Mysterylektüre „Cae la noche en Belchite“	
<p>Im Spanischunterricht ist der Bürgerkrieg von 1936-39 meist kein Thema, obwohl er sich bis heute auf das Land auswirkt. Auch in Spanien finden rechte Parteien und Gesinnungen wieder regen Zulauf, wie in ganz Europa. Belchite, ein Dorf in Aragón, traf die Wucht des Bürgerkrieges enorm hart. Dies ist der Schauplatz der Jugendlektüre „Cae la noche in Belchite“ von Inés María Jiménez. Darin wird die 16jährige Emilia beim Lostplacing durch eine Zeitreise zurück ins Jahr 1937 katapultiert. Sie lernt nicht nur den attraktiven Alejandro kennen, sondern gerät mitten in die Gräuel des spanischen Bürgerkriegs. Wird es ihr gelingen, zurückzukehren? Was wird aus ihr und Alejandro?</p> <p>Der Vortrag zeigt Möglichkeiten auf, die Lektüre im Unterricht einzusetzen. Die Autorin hat dazu Unterrichtsmaterial entwickelt, mit denen die Jugendlichen einerseits in das spannende Sachthema eintauchen und mit dem Inhalt der Lektüre arbeiten, andererseits aber auch den Wortschatz, die Sprache und die Kommunikation verbessern können.</p>	
Virtuelles Konferenzsystem: BigBlueButton	

Hartmut Klose	Leiste 1: 11.30 – 12.30 Uhr
“The Play’s the Thing“ – Möglichkeiten der vertiefenden Erschließung von Shakespeares <i>Hamlet</i> durch Elemente szenischer Interpretation	
<p>Szenische Interpretation im Klassenraum wird oft als eher störendes Element angesehen oder gilt im täglichen Unterrichtsgeschehen als in der Praxis undurchführbar. Das Online-Seminar soll Beispiele für praktische Übungen darstellen, die nicht nur dem Postulat der Kompetenzorientierung folgen, sondern gerade auch bei schwierigen und komplexen Stoffen wie Shakespeares Hamlet die Schülerinnen und Schülern durch eigene vertiefende Einsichten und Emotionen im Sinne von Rex Gibsons Forderung nach „ownership of the text“ motivieren und darüber hinaus dem Unterrichtenden das Gefühl von Sicherheit in der Vermittlung der Inhalte geben.</p>	
Ernst Klett Verlag	Virtuelles Konferenzsystem: Adobe Connect

Prof. Dr. Jürgen Kurtz	Leiste 1: 11.30 – 12.30 Uhr
Synchron, asynchron oder hybrid? Digitale Lehr-/Lernformate im Englischunterricht	
<p>Vor dem Hintergrund der (pandemiebedingten) Ausweitung der digitalen Lehr-/Lernangebote stellt sich die Frage nach den Möglichkeiten und Grenzen des Einsatzes digitaler Medien und Technologien im Englischunterricht. Ausgehend von einem kurzen Überblick über synchrone, asynchrone und hybride Lehr-/Lernformate, die in den vergangenen zwei Semestern in der Englischlehrerbildung an der Justus-Liebig-Universität in Gießen zum Einsatz gekommen sind, soll es in dieser <i>round table</i>-Veranstaltung um einen gemeinsamen Erfahrungsaustausch über das digitale bzw. das digital gestützte Lehren und Lernen im schulischen Englischunterricht gehen (welche Formate und Technologien sind bekannt, welche nicht; welche haben sich bewährt, welche nicht?, etc.)</p>	
Justus-Liebig-Universität Gießen/ Westermann Verlag	Virtuelles Konferenzsystem: Microsoft Teams

Dr. Sindiwe Magona	Leiste 2: 14.00 – 15.00 Uhr
<i>Timeless African Traditions in modern living</i>	
<p>The author will read an extract from her novel “Mother to Mother” and then talk about the origin, the development and the reasons for writing the novel as well as personal aspects about the reception of her novel., e.g. how people reacted. Her main focus will be on timeless African traditions in modern living. Questions of the audience are more than welcome.</p>	
Virtuelles Konferenzsystem: Zoom	

Yolanda Márquez	Leiste 3: 15.30 – 16.30 Uhr
<i>Gamificación en el aula: aprender jugando</i>	
<p>"Gamificación" es un término que procede del inglés gamification y que trata de emplear actividades lúdicas en el aula, rompiendo así con el aprendizaje unidireccional profesor-alumno. Dicha metodología incentiva tanto la participación como la motivación de los estudiantes, aumenta su fluidez para obtener conocimientos de manera autodidacta y motivada y, además, posibilita adaptar los objetivos de la asignatura para que sea más didáctica y divertida. El objetivo fundamental del uso de la gamificación es que el alumno esté motivado</p>	

para la adquisición de nuevos conocimientos a través de juegos analógicos o digitales y que de este modo obtenga un aprendizaje profundo y significativo.

Hochschule Mainz

Virtuelles Konferenzsystem: Zoom

Prof. Dr. Frau Matz

Leiste 1: 11.30 – 12.30 Uhr

To embrace the humanity: Young adult fiction in English language education

Ever since the turn of the millennium, the developments and trends in anglophone Young Adult Fiction appear to increasingly reflect current global issues such as political injustice, human (and, hence, children's) rights, the dangers and opportunities of digitalisation and environmental issues.

This workshop will outline developments within the field of YA fiction, give suggestions which novels might be suitable for the EFL classroom and offer an intertextual and multimodal approach to encourage language, literary and cultural learning, while inviting young adult students to actively participate in and reflect on cultural and literary learning.

Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Virtuelles Konferenzsystem: Zoom

Hélène Monfeuillard

Leiste 2: 14.00 – 15.00 Uhr

La BD en classe de français

La bande dessinée connaît un grand succès auprès des petits et des grands et ne cesse de se réinventer. Le 7^{ème} art fait ainsi indéniablement partie de la culture francophone. Les BD constituent de plus un excellent support pour travailler en classe, à l'écrit comme à l'oral. Des grands classiques aux œuvres contemporaines, cet atelier vous présentera un tour d'horizon de monde de la BD, vous donnera des pistes pour travailler avec vos élèves. Une présentation du concours *Francomics* vous sera également proposée.

Institut Français

Virtuelles Konferenzsystem: Zoom

Eva Müller

Leiste 2: 14.00 – 15.00 Uhr

Französische Grammatik anders unterrichten (Sek I)

„Trockenen“ Grammatikstoff ganzheitlich, handlungsorientiert und motivierend im Unterricht behandeln – geht das? *Oui!* In der Veranstaltung erhalten Sie konkrete Anregungen für die Arbeit mit authentischen Comics, Chansons und Werbeclips, Lernen mit Bewegung, Spiele, Ansprechen verschiedener Sinne, Denksportaufgaben inkl. Escape-Game – und das alles rund um den Grammatikstoff der Sekundarstufe I. Außerdem wird Ihnen hilfreiches Material vorgestellt, mit dem Ihre Schüler*innen eigenständig und zeitökonomisch Grammatikstoff wiederholen und Lücken schließen können.

Ernst Klett Sprachen

Virtuelles Konferenzsystem: Adobe Connect

Lara Nolic

Leiste 3: 15.30 – 16.30 Uhr

Au secours! Les mots me manquent! – Wortschatzarbeit, die bleibt!

Bleibende Wortschatzarbeit wirkt nachhaltig und ist für alle Kompetenzbereiche wichtig. Dabei gilt es, neuerlernte Wörter zu vielfältigen Sätzen und Texten zusammenzuführen. Nur wie können Laut- und Schriftbild von Wörtern und Wortverbindungen gut in das Wörternetz der Lernenden integriert werden? Wie in Textproduktionen übergehen? Neben kurzen grundlegen-

den Überlegungen zeigt die Referentin Ihnen vielfältige Übungen und Hilfen, auch an Beispielen aus dem neuen Gymnasialwerk À plus! für die Sek I. Lassen Sie sich von frischen Anregungen und nachhaltiger Wortschatzarbeit überraschen!

Cornelsen Verlag

Virtuelles Konferenzsystem: Adobe Connect

Florian Nuxoll

Leiste 2: 14.00 – 15.00 Uhr

Binnendifferenzierung und Digitalisierung – Welche Möglichkeiten gibt es, jeden in der Klasse individuell zu fördern und zu fordern?

Wie steht es um die Binnendifferenzierung im Englischunterricht? Als Lehrkraft versucht man, dem Wissens- und Kompetenzstand der einzelnen Schülerinnen und Schülern gerecht zu werden, stößt aber schnell an seine Grenzen. In diesem Vortrag stellt Ihnen unser Referent Florian Nuxoll neue Strategien zur Binnendifferenzierung vor, die einfach umgesetzt werden können. Dabei geht er unter anderem auf ein intelligentes Tutorsystem für das Fach Englisch (Klasse 7/8) ein, das an der Universität Tübingen entwickelt wurde. Dieses Tutorsystem können Sie im Anschluss kostenlos mit ihren Schüler*innen nutzen.

Westermann Verlag

Virtuelles Konferenzsystem: Microsoft Teams

Henning Peppel

Leiste 1: 11.30 – 12.30 Uhr

Möglichkeiten der inneren Differenzierung im Italienisch- und Spanischunterricht – mit bewährten Verfahren und digitalen Medien

Wie können wir Lernende möglichst individuell im Fremdsprachenunterricht mit Blick auf Kompetenzniveaus und unterschiedliche Lerntempi fördern und fordern, ohne dabei am Schreibtisch in noch mehr Arbeit zu versinken? Und wie lassen sich digitale Medien im Rahmen der Differenzierung nutzen? Ausgehend von diesen Fragen werden in dieser Veranstaltung vielfältige Differenzierungsmöglichkeiten vorgeschlagen und durch erprobte Beispiele aus dem Italienisch- und Spanischunterricht veranschaulicht, wie der Unterricht hochwirksam für jeden Lerner individualisiert werden kann und welche Chancen uns dabei digitale Medien bieten.

Cornelsen Verlag

Virtuelles Konferenzsystem: Adobe Connect

Hauke Pöler

Leiste 2: 14.00 – 15.00 Uhr

Blended Learning im Fremdsprachenunterricht – aktuelle Erfahrungen und Lerneffekte

Für viele Lehrpersonen stellten die wechselnden Szenarien des Schuljahres 2020/21 eine Herausforderung, das verstärkte Online-Unterrichten eine ganz neue Form des Lehrens und Lernens dar. Doch die Jahre 2020/21 haben auch gezeigt: Die didaktische Planung unter den Vorzeichen von Blended Learning bietet großes Potential für Unterrichtsentwicklung unter den Bedingungen der Digitalität - und damit auch ein nahtloseres Wechseln zwischen Präsenz-, Hybrid- und Online-Unterricht/eLearning. Vielleicht eine große Chance für die konsequente Einführung und Entwicklung von Blended Learning im Fremdsprachenunterricht? In diesem Vortrag sollen neben didaktischen Konzepten auch niedrigschwellig nutzbare Tools für unterschiedliche Handlungsfelder und Arbeitsphasen im Fremdsprachenunterricht – unterlegt mit Beispielen aus dem eigenen Spanischunterricht des Referenten – vorgestellt werden. Dabei können sich die Schwerpunkte flexibel nach den Interessen der Teilnehmer*innen richten, der Vortrag fokussiert im Rahmen der zeitlichen Möglichkeiten aber

drei Kernaspekte für Unterrichtsentwicklung: Digitale Lernumgebung für Blended Learning, Üben und Wiederholen sowie Feedback.

Virtuelles Konferenzsystem: Zoom

Miguel Presa

Leiste 1: 11.30 – 12.30 Uhr

La inmigración en España

El desafío que suponen los flujos migratorios para España debe contemplarse no solo desde el prisma político, sino también económico y sociocultural. La situación geoestratégica de la península ibérica invita a considerar a España como la puerta de entrada a Europa, especialmente para poblaciones del continente africano cercanas a las costas españolas, bien movidas por conflictos bélicos o no. En esta presentación se van a aclarar conceptos como inmigrante legal, ilegal (sin papeles) e incluso los casos de permanencia ilegal en el propio país. Por la repercusión mediática que tiene se presentará la problemática de los flujos migratorios más recientes: motivación, países de procedencia, vías de acceso, medidas gubernamentales para combatir la migración ilegal, regiones de destino, ingreso de los inmigrantes en los CIE (centros de internamiento de extranjeros), la problemática de los MENA, así como las expulsiones y devoluciones al país de origen. Igualmente, se mencionará la situación de los inmigrantes legales, principalmente de países de la Unión Europea, que deciden residir en España de manera indefinida, sea por motivos laborales, personales, etc. Por último, se discutirán las posibilidades didácticas que presenta este tema y su tratamiento en la clase de español como lengua extranjera.

Consejería de Educación

Virtuelles Konferenzsystem: Zoom

Ricardo Römhild

Leiste 3: 15.30 – 16.30 Uhr

Exploring the World in 360° - Education for Sustainable Development through Digital Documentaries in the English Language Classroom

As English language educators, we prepare our students for the challenges of this highly globalized and digitalized world. As the summer of 2021 has made very clear, climate change and questions of sustainability are central challenges of our time. Therefore, it is important (and mandatory) to also cater to *Education for Sustainable Development* in the English language classroom and make it an integral part of English language education. Since this topic features an abundance of real-life examples, this workshop suggests including factual material, such as two *360° i-documentaries* set in Nigeria, to complement literature-based lesson units on sustainability.

Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Virtuelles Konferenzsystem: Zoom

Wiebke Ruf & Tabea Sommer

Leiste 2: 14.00 – 15.00 Uhr

Leseportfolio: Ein Baukasten mit kreativen Aufgabenformaten für alle Lektüren

Lesetagebücher werden häufig in der individuellen Lektürearbeit eingesetzt, z.B. um den Leseprozess zu unterstützen, subjektive Leseindrücke festzuhalten oder die textuelle sowie narrative Kompetenz zu fördern. Im Distanzunterricht werden sie aus Lehrerperspektive auch oft zum Kontrollinstrument. Viele Lesetagebücher verfehlen jedoch den Zweck der Förderung von Lesefreude, indem sie die Schüler*innen mit langweiligen und langwierigen Schreibaufgaben wie Inhaltsangaben demotivieren und vom Lesen eher abschrecken. In einem

Gemeinschaftsprojekt der Englisch-Fachseminare des Studien-seminars Göttingen haben Referendar*innen kreative, multi-modale Aufgabenformate entwickelt, die auch an schülernahe Medienerfahrungen anknüpfen. Die Aufgaben und Feedback-Instrumente sind in einheitlichem Layout als Templates gestaltet, universell nach dem Baukastenprinzip einsetzbar und werden den Teilnehmer*innen im Anschluss digital zur Verfügung gestellt.

Studienseminar Göttingen

Virtuelles Konferenzsystem: BigBlueButton

Wiebke Ruf & Jana Schrader

Leiste 3: 15.30 – 16.30 Uhr

***Digital natives and analogue books !?* Literaturpodcasts mit TaskCards datenschutzkonform veröffentlichen**

Podcasts erfreuen sich auch bei Jugendlichen einer immer größeren Beliebtheit und lassen sich mit relativ wenig technischem Aufwand in den Fremdsprachenunterricht einbinden. Konkret vorgestellt werden Möglichkeiten Podcasts für den fremdsprachlichen Literaturunterricht zu nutzen. Denn Podcasts bieten nicht nur viele Potenziale hinsichtlich einer vielseitigen und umfassenden Kompetenzförderung, sondern auch die Chance den schulischen Literaturunterricht schüler*innenorientierter zu gestalten, indem die Leseerfahrungen, aber auch Fragen, Gedanken und Meinungen der Schüler*innen zu den gelesenen Büchern in den Mittelpunkt gerückt werden. Außerdem wird TaskCards als digitales Tool vorgestellt, mit dem die Podcast-Produkte datenschutzkonform veröffentlicht und so zur Weiterarbeit genutzt werden können.

Studienseminar Göttingen

Virtuelles Konferenzsystem: BigBlueButton

Corinna Sandkühler & Monja Kaiser

Leiste 2: 14.00 – 15.00 Uhr

El cortometraje "Usar y tirar" - didaktisch-methodische Überlegungen zum Einsatz des Kurzfilms (Abitur 2023)

Der spanische Kurzfilm „Usar y tirar“ (2003) von Daniel García-Pablos thematisiert Themen, die nach wie vor aktuell sind: Diskriminierung, Vorurteile und gesellschaftlich-soziale Ungleichheiten in der Großstadt. In dem Workshop werden diese inhaltlichen Schwerpunkte vor dem Hintergrund des Abiturthemas „El mundo de hoy – La vida urbana y rural“ in den Fokus genommen sowie didaktisch-methodische Einsatzmöglichkeiten aufgezeigt. Im Zentrum steht die Förderung der interkulturellen kommunikativen Kompetenz mit dem Ziel, Prozesse des kritischen Denkens und der Selbstreflexion der Schüler*innen unter Berücksichtigung aktueller gesellschaftlicher Phänomene anzuregen.

Universität Bremen

Virtuelles Konferenzsystem: Zoom

Jr.-Prof. Dr. Theresa Summer

Leiste 1: 11.30 – 12.00 Uhr

Ways of teaching English through pop culture

YouTube, songs, social media, video games, and memes: Pop culture is an essential element of our everyday lives and plays an increasingly significant role in the lives of adolescents today. Against this background, this workshop addresses the following questions: What is pop culture and why does it deserve a place in English lessons? How can teachers integrate pop culture into practice? Which topics and texts are suitable for the development of various competences? While discussing these questions, I illustrate numerous examples for secondary school English language teaching. Participants are also given an opportunity to develop further practical ideas.

Otto-Friedrich-Universität Bamberg

Virtuelles Konferenzsystem: Zoom

Manuel Vila Baleato	Leiste 2: 14.00 – 15.00 Uhr
<i>La integración de las lecturas graduadas en la clase de ELE con la posibilidad de <u>sustituir</u> una unidad del libro durante el curso escolar</i>	
<p>Casi todos compartimos la opinión de que leer “un libro de verdad” es para nuestros alumnos una experiencia muy motivadora, pero ¿quién tiene tiempo para algo así? En mi ponencia presentaré diferentes posibilidades para trabajar con lecturas de español (nivel A1/A2+) planteando la opción de integrarlas durante el curso escolar en sustitución de una unidad del libro o manual de uso habitual. De modo interactivo presentaremos propuestas para trabajar en el aula (Sek I und II), especialmente con ejemplos concretos de la nueva lectura “Otro yo en Argentina” .</p>	
Cornelsen	Virtuelles Konferenzsystem: Adobe Connect

Jennifer Wengler	Leiste 3: 15.30 – 17.00 Uhr
<i>Digital Storytelling</i>	
<p>Erzählen ist ein Grundbedürfnis des Menschen. Es ist uns allen inhärent, kultur- und generationen-übergreifend. Und überdies wirkt sich das Erzählen positiv auf das schulische Lernen aus. Es fördert die funktionalen kommunikativen Kompetenzen. Die Arbeit mit Geschichten in multimedialen und multimodalen Kontexten wie beim Digital Storytelling motiviert darüber hinaus, denn es entstehen bedeutungsvolle Sprachprodukte. Ganz nebenbei wird die Medienkompetenz gefördert. Digital Storytelling unterstützt das selbstregulierte und schüler*innenzentrierte Lernen und ist dabei nicht besonders zeitaufwändig sowie technisch leicht umzusetzen. Im Workshop lernen Sie das klassische Digital Storytelling sowie seine Potenziale für den Unterricht kennen und erstellen selbst eine Digital Story.</p> <p>Beispielstories finden Sie hier: https://www.storycenter.org/stories</p> <p>Benötigte Materialien: Vorzugsweise Tablet, die App „Adobe Spark Video“ (kostenlose Registrierung vorab notwendig), alternativ PC + browserbasierter Zugriff auf Spark Video.</p> <p>Dauer des Workshops: 90 Minuten !</p>	
Leibniz Universität Hannover	Virtuelles Konferenzsystem: Webex

Birgit Wilmes	Leiste 1: 11.30 – 12.30 Uhr
Raus mit der Sprache ! – Mündlichkeit stärken im Französischunterricht	
<p>„Raus mit der Sprache“ heißt das Motto dieser Veranstaltung. Das, worüber die Schüler*innen reden sollen, soll hier stärker in den Blick genommen werden. Hinzu kommen motivierende Redeanlässe, die zum kommunizieren animieren. Eine beispielhafte mündliche Sprechprüfung für eine 7. Oberschul-Lerngruppe rundet diese Veranstaltung ab.</p>	
Ernst Klett Verlag	Virtuelles Konferenzsystem: Adobe Connect

Johannes Wilts	Leiste 3: 15.30 – 17.30 Uhr
Filmdidaktik im Zentralabitur 2022 und 2023: zum Film <i>Suzanne</i>	
<p>Im Mittelpunkt des Films <i>Suzanne</i> (2013) von Katell Quillévéré steht mit der Figur der Suzanne das Schicksal eines Mädchens und einer Frau, bei dem die Themen Verlust, familiäre Solidarität, Verantwortung und Freiheitsdrang, <i>Amour fou</i> und sogar Buße eine Rolle spielen.</p>	

In dem Webinar wird es darum gehen, zunächst ein differenziertes eigenes Verständnis des Films aufzubauen und dies als Grundlage für eine didaktisch anregende und wirksame Behandlung des Films im Unterricht zu nutzen. Ziel ist die Vorbereitung des verbindlichen Themas *Les grandes questions de l'existence* des Zentralabiturs 2022 und 2023.

Die Teilnahme an dem Online-Seminar setzt eine vorherige Sichtung des gesamten Films voraus! Der Film ist auf dem Niedersächsischen Medienserver MERLIN unter dem Titel „Die unerschütterliche Liebe der Suzanne“ im Original und im Original mit Untertiteln verfügbar! Mediennummer: BWS-055501945. Link zur Webseite des Medienservers:

<http://merlin.nibis.de/>

Die Zugangsdaten (Benutzername und Passwort) zu Merlin erhalten Sie in Ihrer Schule bei der Schulleitung.

Dauer des Webinars: 120 Minuten !

Studienseminar Stadthagen

Virtuelles Konferenzsystem: BigBlueButton

(Stand: 15.09.2021)